

Auswärts (nach aufwärts) gebogene Nagelränder bedeuten: Nervenstörungen und Disposition zu Lähmung. Bild 2 n. Diese Form ist die der natürlichen entgegengesetzte. Die natürliche Form bedeutet Kraft, Gesundheit, Tätigkeit: diese: Hemmung, Lähmung.

Löffelartig gebogener Daumennagel mit eingefallenen Gelenk (nach außen gebogener Daumen) ist ein Merkmal dafür, daß in früherer Generation Säuferwahn vorhanden war. Bild 2 o.

Wellige Querrillen (Berge und Täler) in den Nägeln: Ausscheidungen von Schlacken aus dem Körper. Bild 2 r.

Längslinien bedeuten: Darmerschlaffung. Bei Rauchern meist besonders stark am Daumennagel. (Nikotin und Kakao vermeiden). Bild 2 s.

Längslinien mit zeitweise darin vorkommenden Verdickungen: Darmerschlaffung und Unreinigkeiten im Blut; sekundär Milzleiden. Bild 2 f.

Feine Längs- und Querrillen (selten): Disposition zu Wassersucht. Bild 2 u.

Vertiefungen (Löcher) auf der Oberfläche des Nagels: Milzstörungen. Bild 2 v.

Abblättern des Nagels am Ende (wie bei Schiefer oder Glimmer): Wurm. Bild 2 w.

Kurze reihenartige Striche quer über den Nagel, besonders wenn noch brüchig: Verkalkung. Bild 2 z.

Nagelmond fehlt: nervöse Herzschwäche (Herzneurose). Bild 2 c.

Nagelmond zu groß: Neigung zu Herzschlag. Bild 2 e.

Nagel dunkelrot in Farbe: Blutfülle. (Hefigkeitsneigung).

Blaß: Blutarmut.

Blaß mit roten Rändern: Stauungen.

Bläulich: schwache Zirkulation des Blutes (Kohlensäure).

Blau: Herzstörungen.

Grün: Eiteransammlung in Blut und Muskeln.

Gelbe Flecke: Gehirnstörungen.

Totale Gelbfärbung: Leber- oder Gallenstörung, Gelbsucht. Nicht zu verwechseln mit Nikotinflecken.)

Grauschwarze Färbung oder Flecken: Verstopfung der Blutgefäße, Quecksilberbelastung. Diese Flecken sind verschwommen und weniger abgegrenzt.

Schwarze oder dunkle Flecken oder Punkte: Gifte im Körper, oft Vorzeichen von innerer Blutvergiftung.

Weisse Flecken oder Punkte (sogenannte Glückszeichen): Ausscheidungen von Unreinigkeiten: Harnsäurebelastung und Nervosität.

Leicht einreißende Nägel bei Frauen: Unterleibsstörungen.

Harte Nägel sind immer ein Zeichen dafür, daß auch feste Knochenmasse vorhanden ist.

Dünne oder weiche Nägel bedeuten: Schwache Knochen.

Brüchige Nägel: Disposition zur Verkalkung im fortgeschrittenen Stadium. (Hier muß beobachtet werden, ob der Nagel von Natur aus brüchig war oder ob das Brüchigsein ein Resultat der „Nagelpflege“,